

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 14.01.2020

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte

Bearbeiter/in: SPD-Fraktion

Telefon: (03 85) 5 45 29 62

Antrag Drucksache Nr.

00226/2020

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Stadtbibliothek der Zukunft: Bücherautomat muss kommen

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:
Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Vergabeverfahren zur Beschaffung eines Ausleihe- und Rückgabesystems auf RFID-Technologie-Basis für die drei Einrichtungen der Stadtbibliothek einzuleiten.

Begründung

Seit einigen Jahren wird in mehreren Städten Mecklenburg-Vorpommerns die RFID-Technologie erfolgreich eingesetzt. Die dort gemachten Erfahrungen zeigen deutlich, dass die Nutzung dieser Technologie eine Verbesserung an Service und Angebot ermöglicht.

Die Stadtbibliothek ist eine der wenigen Bildungseinrichtungen, auf welche die Stadt selbst auch inhaltlichen Einfluss hat. Nicht nur im Zusammenhang mit der Segregationsstudie oder dem Forum Kinderarmut, welches im Oktober 2019 durchgeführt wurde, haben verschiedene anerkannte Experten wiederholt darauf hingewiesen, dass Bildung vielleicht der wichtigste kommunale Schlüssel zur Bekämpfung sozialer Schiefen ist. Das gilt auch für Schwerin. Durch die Anschaffung des RFID-Systems wäre es insbesondere auch vor dem Hintergrund des Themas Segregation deutlich einfacher, bei jüngeren Nutzern eine gewisse Medienkompetenz zu entwickeln. Davon würden gerade die Stadtteile Lankow und Neu-Zippendorf mit ihren Standorten profitieren.

Auch im Hinblick auf die zunehmende Digitalisierung der Gesellschaft ist es erforderlich, Menschen an die neuen Technologien heranzuführen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, dass diese Technologie eine erste und unabdingbare Voraussetzung für die „Open Library“ ist, welche gerade in Zeiten mit vielen Pendlern und Schichtarbeitern eine immense Angebotsverbesserung bedeuten würde.

Schließlich ist auch das Thema Barrierefreiheit aus unserer modernen Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Auch hier bietet das RFID-System alle Möglichkeiten, wie z. B. die

Höhenverstellbarkeit oder Verschiebung von Touchscreenbedienelementen. Zudem sind Sprachen umstellbar, textliche Darstellungen sind größenverstellbar, interaktive Führung an Bedienelementen wird ermöglicht.
Die notwendigen Mittel zur Anschaffung wurden bereits im beschlossenen Haushalt 2019/2020 eingestellt.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja
Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Christian Masch
Fraktionsvorsitzender